



Sehr geehrte Bewerberin,

aufgrund gesetzlicher Bestimmungen im Zusammenhang mit der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten wir von Ihnen verarbeiten, in welchem Umfang diese Daten möglicherweise an Dritte weitergegeben werden und welche Rechte Sie in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns haben. Bitte legen Sie dieses Formular unbedingt unterschrieben Ihrer Bewerbung bei, da wir diese aus datenschutzrechtlichen Gründen sonst nicht bearbeiten können.

Grundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b EU-DSGVO ausschließlich zu Zwecken der Teilnahme am t.e.a.m.-Programm zwischen Ihnen und der Stabsstelle Chancengleichheit, Diversität und Familie. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Datenerhebung ist Voraussetzung für die Teilnahme am t.e.a.m.-Programm. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine Teilnahme nicht erfolgen.

Herkunft der Daten

Die erhobenen Daten werden auf Grundlage der Angaben im Profilbogen sowie Ihres Lebenslaufs übernommen.

Empfänger:innen von Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist und Sie eingewilligt haben. Empfänger:innen der personenbezogenen Daten sind:

- anderer Programmteilnehmerinnen oder -absolventinnen (Name, E-Mailadresse)
- potentielle Mentor:innen (Name, E-Mailadresse)
- Referent:innen (Name, Fachrichtung)

Die Datenverarbeitung außerhalb der EU findet nicht statt.

Speicherung von Daten

Wir bewahren personenbezogene Daten auch nach Abschluss des Programms auf, um Sie z.B. als Alumnae zu programmbezogenen Veranstaltungen einladen zu können.



Datenschutzrechte

- Sie haben das Recht Auskunft über und Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten beziehungsweise Kopien dieser Daten zu verlangen sowie Übermittlung der personenbezogenen Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen, soweit dies technisch machbar ist. Dies schließt Auskünfte über den Zweck der Nutzung, deren Empfänger:in und Zugriffsberechtigte sowie, falls möglich, die geplante Dauer der Datenspeicherung oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer, ein.
- Sie haben das Recht die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit deren Nutzung datenschutzrechtlich unzulässig ist, insbesondere, weil die Daten unvollständig oder unrichtig sind, sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden nicht mehr notwendig sind, die Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte widerrufen wurde, oder Sie erfolgreich von einem Widerspruchsrecht zur Datenverarbeitung Gebrauch gemacht haben. In Fällen, in denen die Daten von dritten Parteien verarbeitet werden, werden wir Ihre Anträge auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung an diese dritten Parteien weiterleiten, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.
- Sie haben das Recht sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig und an die zuständige [Aufsichtsbehörde für den Datenschutz](#) zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihr Recht auf Schutz personenbezogener Daten verletzt wurde oder eine Auskunft nicht oder nicht vollständig erteilt wurde.

Bei weiteren Fragen zur Datenverarbeitung oder zum Datenschutz steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte der Universität Leipzig zur Verfügung.

Datenschutzbeauftragte der Universität Leipzig

Thomas Braatz, Datenschutzbeauftragter

Steffen Rienecker, stellvertretender Datenschutzbeauftragter und
Informationssicherheitsbeauftragter

Adresse: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig

Telefon: +49 341 97 30081, E-Mail: dsb@uni-leipzig.de

Ort, Datum, Vor- und Zuname (Druckbuchstaben)

Unterschrift